



Helene Kollroß / Geistiges Heilen

Heilen mit allen Sinnen



Frau Kollroß, Sie sind ein positiver und zuversichtlicher Mensch, obwohl es das Leben nicht immer gut mit Ihnen meinte ...

In meinem Leben gab es schwere Prüfungen. Die schwerste war der Tod meines Sohnes. Die außergewöhnliche Situation und die prägenden Emotionen in dieser Nacht bestärkten mich auf den Weg zum geistigen Heilen. Ich bin daran nicht zerbrochen. Es führte mich zu meiner Lebensaufgabe, Hilfesuchenden zur Seite zu stehen und ihren Körper, Geist und Seele in Einklang zu bringen. Über diese Erfahrung in meinem Leben habe ich ein Buch geschrieben.

Diese Schicksalsschläge führten Sie zu Ihrer Lebensaufgabe, Menschen zu helfen. Wie machen Sie das?

Durch meinen aktiven Herzmagnet und meine ausgeprägte Empathie, empfangen ich die Schwingungen des Hilfesuchenden, welche ich dann in eine verständliche Sprache übersetze. Ich erkenne die Signale und finde heraus, was das Thema und die Blockaden der Hilfesuchenden sind. Jeden von uns beschäftigt ein Thema. Die Licht- und Klangsignatur, die durch mich fließt, lasse ich wirken und es lösen sich Blockaden. Ich verfüge über stark ausgeprägte telepathische Fähigkeiten dies nutze ich in Kombination mit diversen Formen alten und neuen Heilerwissens.

Derzeit liegt Ihnen das Thema „Sternenkinder“ sehr am Herzen. Worum geht es?

Meine ungeborenen Kinder (Sophie, Felix und Isis) hatten sich mehrfach gezeigt. Das erste Mal zeigten sie sich vor Jahren auf einer Dienstreise. Sie zeigten sich energetisch als Delfine und machten mit mir einen Termin zum Treffen auf Teneriffa aus. Wie sich das zugetragen hat, steht in meinem Buch „Date mit meinen ungeborenen Kindern, Zeichen erkennen“.

„Letztlich sind wir fähig, sehr viel mehr auszuhalten, als wir uns vorstellen können.“

Meinen Kindern war wichtig, Kontakt zu mir zu bekommen. Sophie zeigte mir meine Gabe der heilenden Hände zu nutzen, Felix brachte mir mein Hellwissen und Isis den Herzmagneten, meine Empathie. Am 26. Mai 2019 zeigten sich andere Sternenkinder, um den Kontakt zu ihren lebenden Angehörigen zu finden. Sie waren alle energetisch da, kein einzelnes Bild, weil es so viele waren. Die Sternenkinder wollen das ich eine Seelenbrücke zu ihren Eltern baue, damit sie ihre Kinder wahrnehmen und Kontakt mit Ihnen aufnehmen können. Ich soll den Eltern beistehen einen Weg ihre Trauer zu überwinden, den Sinn im Ganzen zu finden, sie dahin führen, es wieder zulassen zu können, ihre Gefühle zu spüren. Alles Erlebte führte dazu, dass ich meine Gabe nach außen lebe.



Kontakt:

Helene Kollroß
Nordendstraße 13
D-89352 Ellzee

Telefon:

+49 (0) 162 8509031

E-mail:

kollross.helene@web.de

Internet:

www.repair-energetics-kollross-helene.de



Fotos: privat; www.shutterstock.com